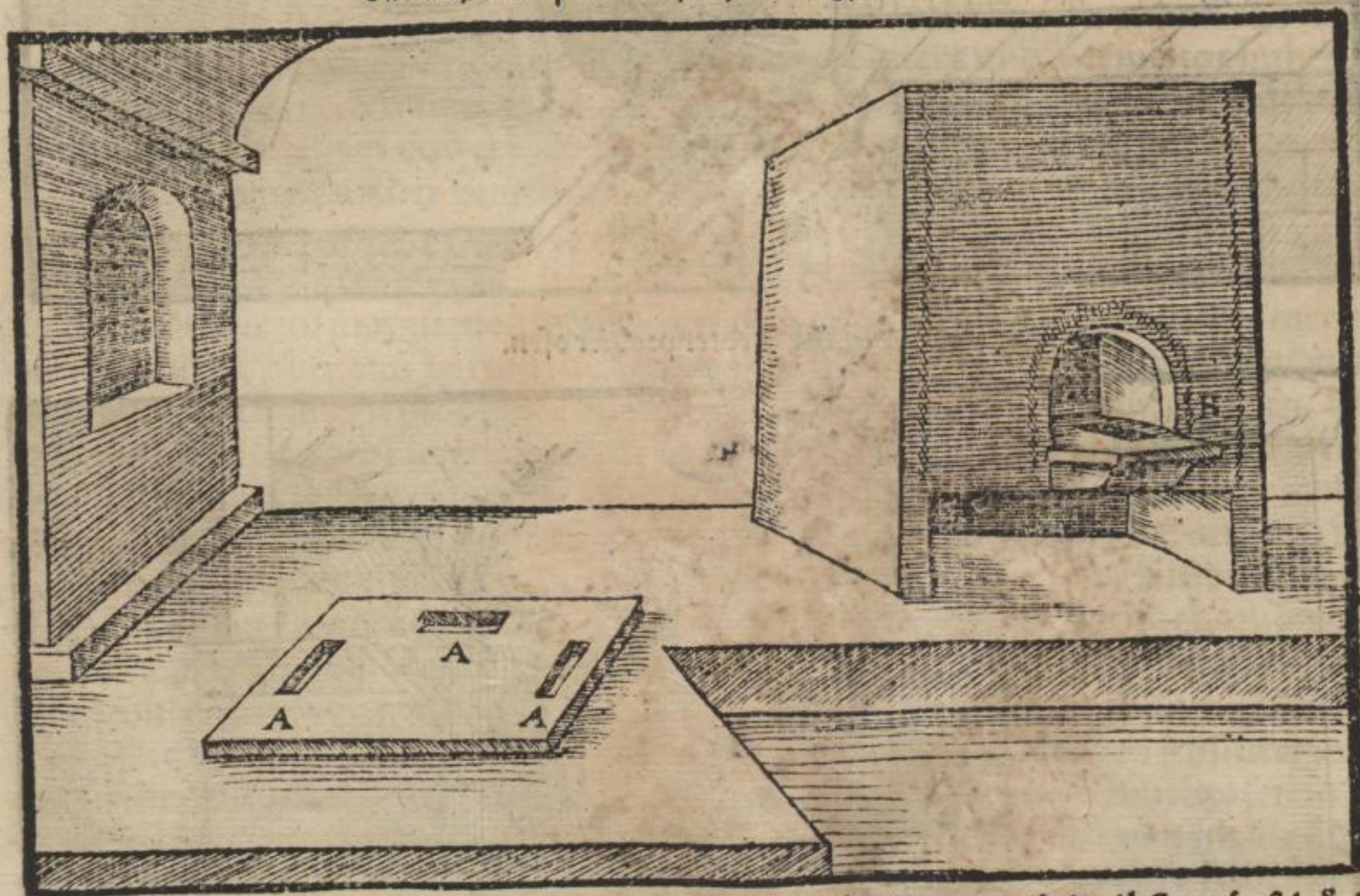


vom gwalt des feurs kein schaden empfangt: danornen am probierofen ob der blatten/ist ein mundloch/Bey einer spannē hoch / fünff quārfinger breit / vñ an dem oberen teil / rondt. Aber die blattē hatt die löcher zu beiden seittē eins/ das dritt an dē hinderen teil/ die ein finger breit seindt/drey quārfinger breit/ durch die selbige so die äschē von dē glüenden kolen fellt/ so gibt es ein blast von sich/der in das gwelb dringet das vnder der blatten ist/derhalben diser blast dz feur erweckt. Derhalben diser probier ofen/ den die bergleut von wegen des gebrauchts vom probieren also heissende / hatt bey den Chymisten vom windt ein nahmen überkommen. Aber das teill der blatten/ welchs von dem probierofen herauß ghet/ pflegt lang zu sein einer spannē / vnd Breit einer spannē. In disem werden die kolen geschicklich vnd wol in dem probierofen/durch sein mundloch mitt der zangen gelegt / vnd widerumb so es die noth erheischet/auß dem ofen gethan/in den selbigen gworffen.

Die mundlöcher der blatten A. Dessen teill das auß dem probier ofen herauß ghet B.



Aber ein eiserner probier ofen/ ist auß vier stabeisen / andthalbē quārschüch hoch/vndē ein wenig gschrengt vnd Breit/das sie dester steiffer sthen mögē/auß welchen zweien/das vorder teil des probier ofen/auß zweien das hinderteill gemacht wirt/mitt disen stabeisen beider teilen / seindt zūsāmen glört vnd geschmidt/drei stabeisen in die quār/das erst so sie bey einer spannen hoch auffgericht seindt/das ander/so bey eines werckschüchs höhe/die dritte am obersten teil diser probier ofen. Die geraden stabeisen zwar seindt an disem teil / an welchē die stabeisen so quār überghendt/ durchborē/ daß von iren seitten/ in die selbigen andere stabeisen auch zu beiden seitten drey mögen eingeschlossen werden. Derhalben seindt zwölff stabeisen/so quār überghendt/ die drey ordnungē machendt/mitt vngleicher weitte von einander vnderscheidē. Dan von ein geraden stabeisen biß zu dē anderē in 8 vndersten ordnung/ist ein weitte eines werckschüchs vnd fünff quārfinger darzwischen. Aber in der mitte/ zwüschen dem vorderen stabeisen vñ dē hinderen ist ein weitte dreier spannen vnd eins quārfingers/die stabeisen aber der seitten seindt dreier spannen von einander/vñ so viel quārfinger/ aber in der obersten ordnung/ zwüschen dem forderen vñ hinderem stabeisen / ist ein weitte zweier spannen/ zwüschen der dreien seitten stabeisen